

Rezensionen von Buchtips.net

Thomas Heidenreich, Alexander Noyon: Schwierige Situationen in Therapie und Beratung

Buchinfos

Verlag: [Beltz \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)

Genre: [Sachbuch](#)

ISBN-13: 978-3-621-28646-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))

Preis: 44,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Sorgfältige Handreichung für die therapeutische Praxis

„Seit zwei Jahrzehnten werden wir im psychotherapeutischen Ausbildungskontext mit Fragen... zu schwierigen Situationen konfrontiert – zusätzlich zur eigenen Erfahrung als Therapeuten...“

Und das wird sich, aller Wahrscheinlichkeit nach, auch in Zukunft nicht ändern. Denn schwierige Situationen, Momente, in denen alle Erfahrung und Kompetenz an ihre Grenzen geführt werden können, Momente, in denen der Prozess der Therapie stockt und ein Weiterkommen nicht im Raum zu stehen scheint oder auch Momente innerer und äußerer Bedrängung im therapeutischen Geschehen auch auf Seiten des Therapeuten, all das gehört eben auch zur therapeutischen und beratenden Praxis. Definiert im Werk als: „...im weitesten Sinn problematisches Verhalten und Erleben von behandelnden wie behandelten Personen im Rahmen professioneller Kontakte“.

Gerade für diese Situationen liefert das Werk nun bereits in der dritten Auflage sowohl Erläuterungen zu jenen Entwicklungen, die in solche Situationen geführt haben oder führen können ebenso, wie eine Vielzahl von konkreten Situationen und Möglichkeiten zu konstruktiven Interventionen in solchen. Mit der besonderen Stärke der ruhigen, sachlichen und fundierten Strukturierung charakteristischer und nachvollziehbarer Merkmale solcher Situationen, welche Noyon und Heidenreich systematisch aufarbeiten und dem Leser mit den Möglichkeiten der Lösung an die Hand geben.

Und gut, dass in der Einleitung auch einfache Wahrheiten gesetzt werden. Dass schwierige Situationen schwierig sind und einfache, elegante und leichte Lösungen wenig im Raum stehen. Sondern eine konzentrierte Arbeit dann je ansteht, die ihre Zeit benötigt. Eine überhastete Reaktion würde auch nur auf die mangelnde Fähigkeit zum „Ertragen“ solcher Momente hindeuten, denn auf einen Königsweg therapeutischer Lösungen in solchen Momenten.

Das beginnt bei kurzfristigen Terminabsagen oder Nicht-Erschienen eines Patienten wie weiterem Nicht-Einhalten von Absprachen, führt über Patienten unter „Substanzeinfluss“ hin zu „Antriebslosigkeit“ samt „mangelndem Veränderungswillen“ bis hin zu aggressivem Verhalten, Machtkämpfen mit dem Therapeuten oder gar einem stetig einfachen „Plaudermodus“ über ein „stetiges Reden“ (wie ein Wasserfall) oder, entgegengesetzt, hartnäckigem Schweigen.

Dass dazu auch noch „Verliebtsein“ in den Raum treten kann, Übertragungen den Ablauf beeinträchtigen, Suizidalität oder strafbare Handlungen mitgeteilt oder geplant werden, vielfach sind die „kleinen“ und „großen“ Komplikationen, die in jeder der im Buch vorgestellten Situationen den Therapeuten oder Berater durchaus rasch an persönliche Grenzen führen können.

Wozu aber auch Störungen von Seiten des Behandelnden gehören können. In der Schaffung ungünstiger Arbeitsbedingungen, in eigener Emotionalität (verlieben in Patienten) oder einfach eine schwere Erkrankung des Therapeuten. Alle Situationen werden dabei übersichtlich und unter klaren Stichpunkten mit je kurzen Antworten versehen, so dass sich ein klares Bild von Hintergrund, Kontext und möglichen Interventionen ergeben, die je in einer sehr klaren Liste von „Dos“ und „Don'ts“ am Ende jeden Kapitels niederschlagen.

Damit bietet das Werk eine hohe Praxisnähe und vielfache hilfreiche Hinweise zu einem Umgang mit den verschiedensten schwierigen und belastenden, nicht-weiterkommenden oder bedrängenden Situationen in Therapie und Beratung.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)
[31. Januar 2020]